

1. Baustein: 95 Thesen der Jugendlichen aus aller Welt

Das Material basiert auf der bereits 2015 initiierten Aktion „Protest für die Zukunft“ und enthält eine Auswahl aller in diesem Rahmen eingesandten Thesen. Es handelt sich um Thesen, die die Problemlagen der heutigen Zeit mit Blick auf die Kirche, die Welt und die Weltgesellschaft sowie die Schule zur Sprache bringen. Es wurden Thesen ausgewählt, die entweder auf besonders markante Art und Weise auf Problemlagen hinweisen oder deren Themen mehrfach genannt wurden. Die Jugendlichen bringen darin ihre Visionen für eine bessere Zukunft zur Sprache. Insgesamt zeigt sich eine große Vielfalt an Ideen, wie eine gute Welt, eine gute Kirche und eine gute Schule aussehen können.

In der Zusammenstellung „95 Thesen der Jugendlichen aus aller Welt“ sind Thesen aus allen kulturellen Kontexten enthalten, sodass die regionale Vielfalt der aufgezeigten Problemlagen sichtbar wird. Zu jeder These ist in Klammern vermerkt, aus welchem Land sie eingesandt wurde.

Mit dem vorliegenden didaktischen Material zu den Thesen der Jugendlichen sind Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrkräfte eingeladen, sich mit den Problemlagen in der Weltgesellschaft auseinanderzusetzen und diese zu reflektieren. Die Thesen zeigen, welche Missstände die Jugendlichen anderer Kontexte betreffen und welche Visionen und Ideen diese Jugendlichen zur Verbesserung ihrer Lebensumstände haben.

In einem zweiten Schritt sollen die Schülerinnen und Schüler besonders schwerwiegende Probleme der Weltgesellschaft identifizieren. Dies kann durch Priorisierung der Thesen erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler können herausarbeiten, ob einige der Probleme möglicherweise vorrangig behandelt werden sollten, oder welche Visionen aus ihrer Sicht besondere Aufmerksamkeit verdienen.

In einem weiteren Schritt sollen sich die Schülerinnen und Schüler Handlungsoptionen überlegen. Sie denken darüber nach, wie weltweite Problemstellungen gemeinsam angegangen werden können und wie jede und jeder Einzelne zur Lösung beitragen kann. Auf der Grundlage des Thesenpapiers kann so erarbeitet werden, welche konkreten Veränderungen notwendig sind, um die Zukunft in der Welt(-gesellschaft), in den Kirchen und in den Schulen besser zu machen.



Möglicher Ablauf:

1. Die Schülerinnen und Schüler suchen in Einzelarbeit ihre 5 wichtigsten Thesen aus.
2. In einer Gruppenarbeit verdichten die Schülerinnen und Schüler diese Thesen und gestalten ein Plakat.
3. Im Plenum werden die Plakate vorgestellt und diskutiert. Dabei können folgende Reflexionsfragen zur Orientierung dienen:
 - Welche Ähnlichkeiten bestehen zwischen den einzelnen Plakaten?
 - Welche Unterschiede bestehen?
 - Gibt es inhaltliche Gemeinsamkeiten, die allen oder den meisten Plakaten eigen sind?

